

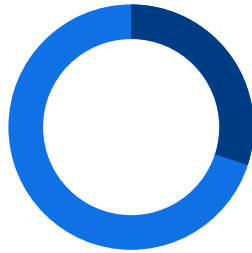


# Erfolgreiche Implementierung von ERP-Systemen

## Der Schritt-für-Schritt-Leitfaden

# 70%

aller  
Transformations-  
projekte scheitern



Laut einer Studie von McKinsey & Company scheitern 70 % aller Transformationsprojekte...

...nicht die Technik, sondern fehlende Planung, Führung und Akzeptanz sind oft die größten Risiken bei ERP-Einführungen. Gerade komplexe Projekte brauchen deshalb ein klares, bewährtes Handlungskonzept.

### Anforderungsanalyse

Zu Beginn wird die bestehende System- und Prozesslandschaft umfassend im Rahmen eines Workshops analysiert. Ziel ist es, Schwächen und Optimierungspotenziale zu erkennen, strategische Ziele zu definieren und erste Anforderungen mit den Fachbereichen abzustimmen. Das Ergebnis ist ein klares Zielbild, das als Leitplanke für alle weiteren Projektschritte dient und das Risiko teurer Fehlentwicklungen reduziert.

### Umsetzung und Schulung

In dieser Phase wird das ausgewählte ERP-System technisch implementiert, an die individuellen Prozesse angepasst und mit den bestehenden Systemen verknüpft. Parallel erfolgt die Schulung der Mitarbeitenden, damit alle relevanten Fachbereiche frühzeitig mit den neuen Abläufen vertraut sind. Dadurch wird sichergestellt, dass das System auch organisatorisch im Alltag angenommen wird.

1

2

3

4

### Planung und Systemauswahl

Auf Basis der Anforderungsanalyse werden funktionale und technische Anforderungen an das ERP-System formuliert. Ein strukturiertes Auswahlverfahren – von Marktsichtung bis Proof-of-Concept – und ein präzises Lastenheft bilden die Grundlage. Das Ergebnis ist die Auswahl einer passgenauen Lösung samt realistischem Implementierungsplan.

### Go-live und Management

Der Go-Live wird durch eine detaillierte Cut-Over-Planung vorbereitet, inklusive finaler Datenmigration, Tests und Notfallplänen. In den ersten Wochen erfolgt eine intensive Begleitung. Parallel unterstützt aktives Change Management die Akzeptanz der Mitarbeitenden. Im Anschluss wird das System kontinuierlich überwacht und optimiert, sodass es langfristig echten Mehrwert liefert.

## Typische Fallstricke in der Praxis

Auf den ersten Blick erscheint der ERP-Einführungsprozess als ein klar strukturierter Ablauf mit definierten Phasen. In der Realität zeigt sich jedoch, dass viele Unternehmen während der Umsetzung auf erhebliche Schwierigkeiten stoßen. Die Ursachen liegen in der Regel nicht in der Technologie selbst, sondern in organisatorischen und kommunikativen Schwächen des Projekts.



Fehlende  
Zielklarheit



Überlastung  
des Teams



Change  
Management

# Fallstricke können vermieden werden – Erfolgsfaktoren

Ein ERP-Projekt scheitert meist daran, dass diese zentralen Grundlagen missachtet werden. Umso wichtiger ist es, frühzeitig die richtigen Rahmenbedingungen zu schaffen. Projekte, die ihre Ziele erreichen, zeichnen sich durch konsequente Ausrichtung an erprobten Prinzipien. Diese kritischen Erfolgsfaktoren sind in erfolgreichen ERP-Projekten immer wieder zu beobachten – und sie machen den Unterschied zwischen bloßer Systemeinführung und echter, wirkungsvoller Transformation.

## 1 Klare Zieldefinition

Ein präzises Zielbild mit messbaren KPIs schafft Orientierung und verhindert teure Umwege.

## 2 Ressourcenplanung

Ausreichende Kapazitäten und externe Unterstützung schützen das Team vor Überlastung.

## 3 Change Management

Frühzeitige Einbindung, transparente Kommunikation und Schulungen sichern Akzeptanz.


## 4 Projektmethodik

Ein bewährtes Vorgehensmodell mit klaren Verantwortlichkeiten sorgt für Stabilität und Erfolg.


“Das ist doch viel zu kompliziert!”

Ein ERP-Projekt wirkt auf den ersten Blick kompliziert. Mit der richtigen Begleitung, klarer Methodik und schrittweisem Vorgehen bleibt es jedoch beherrschbar. Wer auf erfahrene Partner setzt, vermeidet typische Fallstricke und sichert eine erfolgreiche Einführung.

## Nimm jetzt Kontakt zu uns auf!

 **Unternehmenssitz**  
Oktaviastr. 17A  
50968 Köln

 **Projektbüro**  
Im Zollhafen 18  
50968 Köln

 **+49 (0) 221 / 27225629**  
Mo. – Fr. / 8.00 – 17.00

 **info@open-next.de**

